

Plexiglas – ein besonderer Werkstoff

Der Kunststoff „Plexiglas“ wird durch Polymerisation hergestellt.
Plexiglas lässt sich beim Erwärmen leicht verformen und behält dann beim Abkühlen die Form bei.

Solche Kunststoffe nennt man **Thermoplaste**.

Plexiglas im Vergleich zu herkömmlichem Glas

Vorteile von Plexiglas	Nachteile von Plexiglas
<ul style="list-style-type: none">- bruchfester, zersplittert nicht- geringere Dichte (ca. die Hälfte)- bessere Lichtdurchlässigkeit- gute Verformbarkeit bei relativ niedriger Temperatur (ca. 120°C)	<ul style="list-style-type: none">- Herstellung erfordert Erdöl (nur begrenzt verfügbar)- zerkratzt leichter

Verwendungen für Plexiglas:

- Dächer, Abdeckungen
- Schutzscheiben, z.B. in der Chemie oder bei Eishockey
- Auto: Reflektoren, Blinker, Licht
- Brillengläser
- Gehäuse, Handyabdeckungen
- Prothesen in der Medizin